

H752 Aggregat Betriebs- und Wartungsanleitung

**BETRIEBSANLEITUNG
H752 Aggregat (EJH752X000156-)
OMF069670 Ausgabe 15.10.2005 (GERMAN)**

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

Signalwörter

Zusammen mit dem Sicherheitssymbol wird stets ein Signalwort verwendet: **GEFAHR**, **WARNUNG** ja **ACHTUNG**. Das Wort **GEFAHR** weist auf die schwerwiegendsten Gefahrensituationen hin.

Warnschilder mit den Signalwörtern **GEFAHR** und **WARNUNG** sind in der Nähe spezifischer Gefahrenstellen angebracht. Allgemeine Sicherheitshinweise sind durch das Signalwort **ACHTUNG** gekennzeichnet. **ACHTUNG** steht auch neben den Sicherheitshinweisen in diesem Handbuch.



GEFAHR



WARNUNG



ACHTUNG

T156560 -UN-25JUN02

TK01162,000000D -29-18JAN02-1/1

Sicherheitshinweise beachten

Lesen Sie die Sicherheitshinweise in diesem Handbuch und an der Maschine aufmerksam durch. Die Sicherheitsschilder sind in einwandfreiem Zustand zu halten. Fehlende oder beschädigte Schilder sind auszutauschen. Bei neuen und reparierten Teilen ist sicherzustellen, dass die aktuellen Schilder angebracht sind. Ersatzschilder sind bei Ihrem Händler erhältlich.

Die Bedienung der Maschine setzt eine gründliche Einweisung des Bedieners voraus. Die Bedienung durch nicht eingewiesene Personen ist unzulässig.

Die Maschine ist in ordnungsgemäßem Betriebszustand zu halten. Unzulässige Modifizierungen können Funktion und/oder Sicherheit der Maschine beeinträchtigen und ihre Lebensdauer verkürzen.

Sollten Sie einen Teil dieses Handbuchs nicht verstehen und Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.



TS201 -UN-23AUG88

TK01162,0000013 -29-18JAN02-1/1

Arbeitsplanung

- | | | | |
|--|----------------------------|--------------------|----------------------------|
| 1—Schlüsselbiotop - Hanglage | 5—Offener Fels | 10—Grenzstein | 15—Unterlage eines Bäumen- |
| 2—Schlüsselbiotop - Steiniger/-
blockiger Boden | 6—Grenze des Grundbesitzes | 11—Graben | stapels |
| 3—Freileitung | 7—Sumpfboden | 12—Weg | 16—Jungbestand |
| 4—Pfad | 8—Grenze des Bestandes | 13—Wartungsstelle | 17—Rückegasse |
| | 9—Hauptrückegasse | 14—Holzsammelplatz | |

TK01162,000001E -29-22JAN02-2/2

Beim Fällen in Hanglage

Beim Fällen in hügeligem Gelände sollten Sie versuchen, den Baumstamm unabhängig von der Richtung in angemessener Höhe über dem Boden zu kappen, so daß Sie vom Eigengewicht des Baumstamms Hilfe für einen leichteren Vorschub erhalten. Der Baumstamm will durch das Aggregat hindurch.

TK01162,000002F -29-29JAN02-1/3

Geben Sie auf die Spitze der Sägeschiene acht, wenn Sie den Baumstamm so nahe am Boden kappen, siehe Abb. 1.

1—Kappschnitt

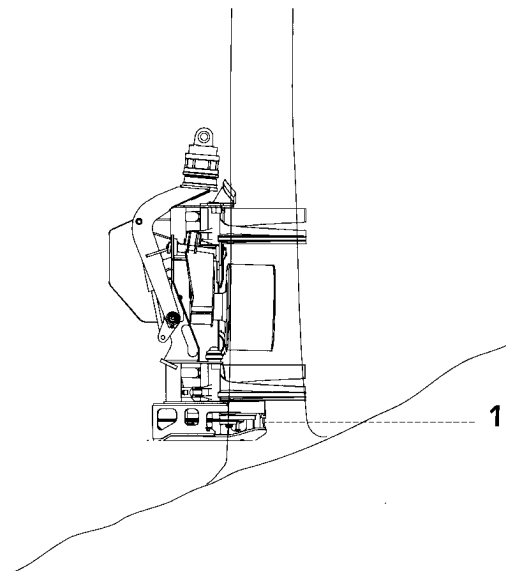


Abb. 1

T152456 -UN-08MAR02

Fortsetz. siehe nächste Seite

TK01162,000002F -29-29JAN02-2/3

Wenn in der Drenierungsleitung der Hydraulikanlage ein Kugelventil zur Vermeidung der Leckage während der Wartung eingebaut worden ist, ist vor dem Anfahren der Maschine unbedingt zu kontrollieren, dass dieses Ventil nicht geschlossen ist. Sonst führt der Greifer unkontrollierbare Bewegungen aus, wobei die Dichtungen der Hydromotoren beschädigt werden können.

Manometer möglichst immer bei drucklosem System anschließen oder entfernen.



ACHTUNG: Wenn Sie am offenen Greifer arbeiten müssen, den gesenkten Greifer um den Rotator in einer solchen Weise binden, dass der Greifer nicht umkippen kann.

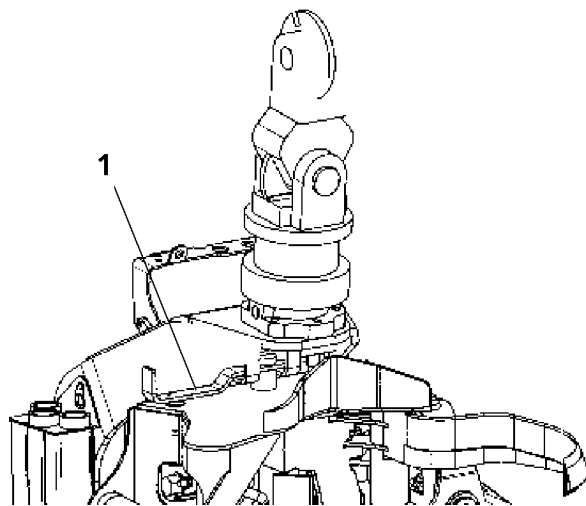
Wenn der Aufenthalt am Aggregat unbedingt erforderlich ist:

TK01162,0000032 -29-29JAN02-2/3

1. Die Sägekette und den Schwertflansch unbedingt ausbauen (der Motor soll dabei abgestellt sein!).
2. Das Harvesteraggregat in eine sichere und stabile Stellung auf eine feste Unterlage stellen.
3. Das Aggregat mit Hilfe des Riegels (1) am Neigungsmechanismus befestigen, so daß das Aggregat nicht umfallen kann, siehe Abbildung.
4. Vermeiden Sie das Stehen zwischen den geöffneten Entastungsmessern und Vorschubwalzen.

HINWEIS: Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für einen Umbau des Aggregats oder seiner elektrischen oder hydraulischen Anlage, der nicht mit dem Originalzustand übereinstimmt.

1—Hilfe des Riegels



T189551 -UN-11APR03

TK01162,0000032 -29-29JAN02-3/3

Motoren der Vorschubwalzen

Nach dem Auswechseln sind die Hydromotoren vor der Inbetriebnahme mit Öl aufzufüllen. Der Motor wird durch den Leckageanschluss aufgefüllt.

TK01162,000004E -29-31JAN02-1/1

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

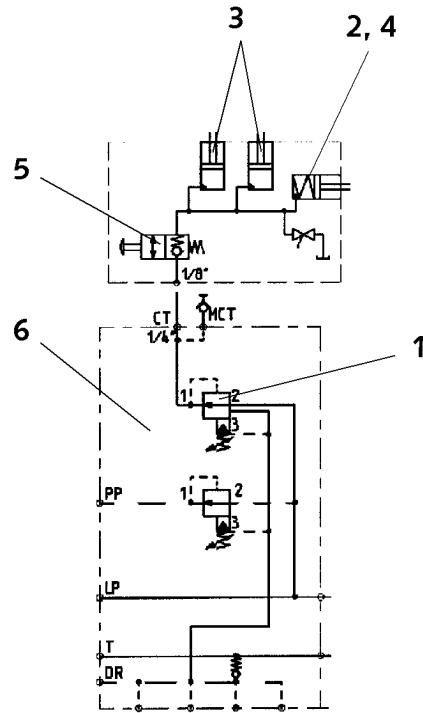
CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

Kettenspannen und Sägen

Wenn die Zuleitung (LP) unter Druck steht, wirkt der verminderte Druck von dem Druckregelventil (1) auf der Kettenspannzylinder (2) und der Schienenhaltezyylinder (3). Kettenspannzylinder (2) hält die Kette gespannt, während der Schienenhaltezyylinder (3) den Schienenhalter während des Sägens gegen die Kettenspannvorrichtung drücken. Die Kettenspannfeder (4) trägt dazu bei, die Kette während des ersten Sägelaufer nach erfolgtem Kettenwechsel zu spannen. Das Vorsteuerventil (5) verhindert die Verminderung der Kettenspannung durch äußere Einflüsse wie z.B. Gestrüpp.

Den Druck an der Spannvorrichtung durch Drücken des Knopfes am Vorsteuerventil (5) entspannen. Auf diese Weise kann die Sägekette auch ohne Werkzeuge zum Schließen der Kettenspannvorrichtung entfernt werden.

- 1—Druckregelventil
- 2—Kettenspannzylinder
- 3—Schienenhaltezyylinder
- 4—Kettenspannfeder
- 5—Vorsteuerventil
- 6—Tiltblock



TK01162,000000B -29-14FEB02-1/1

T189109 -UN-31MAR03

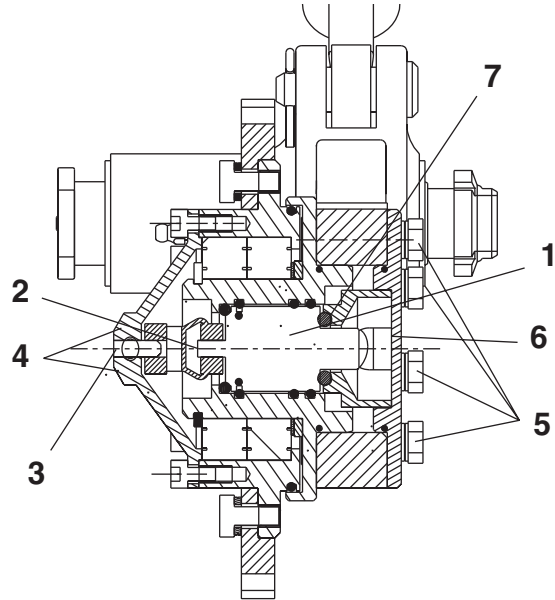
Der Impulsgeber (1) wird von der Messwalze über die Kupplung (2) angetrieben (siehe bild. 1).

TK01162,000007F -29-10OCT02-2/2

Austausch des Impulsgebers

HINWEIS: Darauf achten, die Drähte nicht vom Geber zu trennen (1), da die Schutzschläuche gespannt sind.

1. Den Stift (3) oben auf der Kupplung durch Lösen der Feststellschrauben (4) freigeben.
2. Die Schrauben lösen (5) und die Abdeckung (6) und die Achshalter abnehmen.
3. Den Impulsgeber (1) langsam mit Klemmen aus der Verbindermutter herausziehen.
4. Das Geberkabel vom HHM lösen und zur Installation des neuen Kabels mit Klebeband ein Stück Schnur am Kabel befestigen. Das Kabel von der Geberseite herausziehen.
5. Die Kupplung (2) auf der Welle des neuen Impulsgebers installieren. Die Kupplung mit dem Wellenende ausrichten. Zum Aufdrücken der Kupplung auf die Welle keine zu hohe Kraft aufwenden, da dadurch der Impulsgeber beschädigt werden könnte.
6. Zur Installation des neuen Gebers das Ausbaurverfahren umkehren.

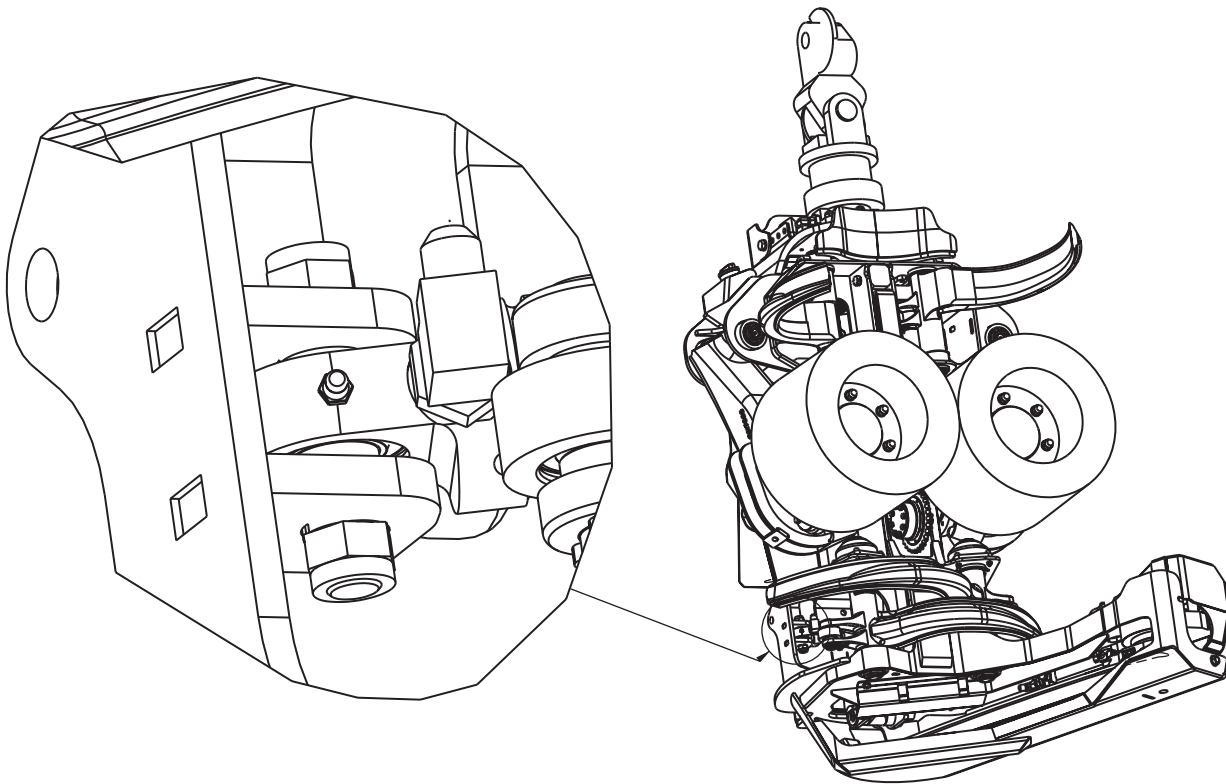


- 1—Impulsgeber
- 2—Kupplung
- 3—Stift
- 4—Feststellschraube
- 5—Schraube
- 6—Abdeckung
- 7—Achshalter

T189547 -UN-11APR03

TK01162,0000080 -22-10OCT02-1/1

Spannen des Kegelstiftes des unteren Entastungsmessers



Bei Bedarf ist zu kontrollieren, ob der Kegelstift des unteren Entastungsmessers geschlossen bleibt.

WICHTIG: Bei Inbetriebnahme eines neuen Harvesters müssen die Kegelstifte während der ersten Woche täglich gespannt werden.

1. Kontrollieren, ob beide Enden des Kegelstiftes dieselbe Tiefe haben.

2. Die Mutter SW= 24 im Uhrzeigersinn anziehen, max. Anzugsmoment 500 Nm.

3. Sitzt die Schraube fest, den Kegelstift leicht nach innen hämmern.

4. Abschließend das Anzugsmoment kontrollieren.

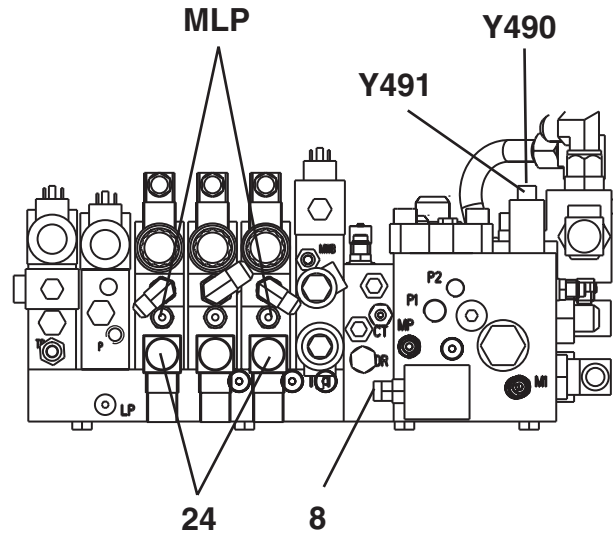
5. Dasselbe ist für beide Enden des Kegelstiftes vorzunehmen.

TK01162,0000086 -29-11OCT02-1/1

T189844 -UN-23APR03

2. Niederdruck

1. Ein Manometer an den Druckmeßpunkt des zu kontrollierenden Entastungswerkzeugs anschließen MLP.
2. Aus Sicherheitsgründen die Verbinder Y490 und Y491 ausstecken.
3. Den Motor starten.
4. **Tj 3000**: Den Vorschub vorwärts aktivieren und die Taste gedrückt halten. / **Timbermatic™ 300**: Den Druck im Einstellkontrollmodus überprüfen. Ausführlichere Anweisungen finden Sie in der Betriebsanleitung für Timbermatic™ 300.
5. Den Druck ablesen; er sollte bei den unteren Entastungswerkzeugen $2,5 \pm (0,2)$ MPa und bei den oberen Entastungswerkzeugen $3,0 \pm (0,2)$ MPa betragen.
6. Weicht ein Druck vom oben angegebenen Wert ab, so ist der Druckwert im Tj 3000/Timbermatic™ 300 einzustellen.



T189090 -JUN-31MAR03

TK01162,000002D -29-15OCT02-3/3

Kontrolle/Einstellung des Druckbelastungvorsteuerventils (24) der Vorschubwalze

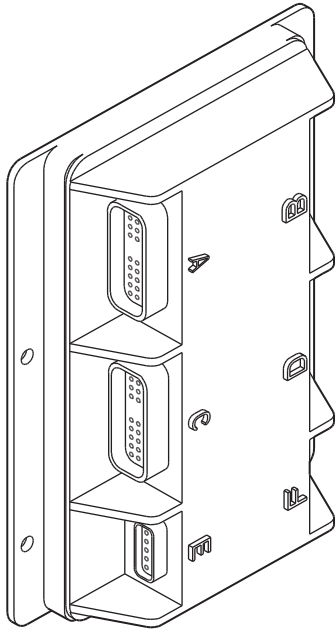
Die Werte sind ungefähre Werkseinstellungen und sind nur für die Prüfung der Funktion gedacht.

Wenn mit dem Kopf gearbeitet wird, können die Werte für optimales Arbeiten eingestellt werden.

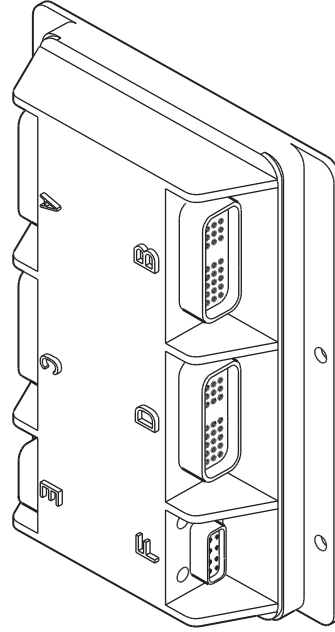
Fortsetz. siehe nächste Seite

TK01162,000002D -29-15OCT02-1/3

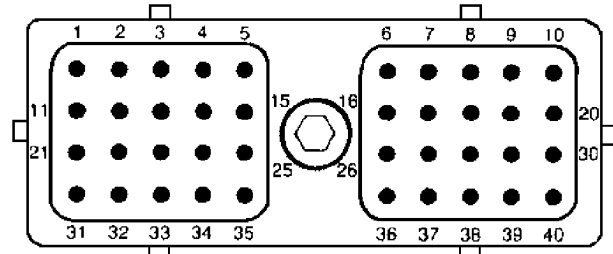
Anschlüsse, HHM



HHM



HHM



PIN-Anordnung der Anschlüsse

Fortsetz. siehe nächste Seite

TK01162.000008C -29-23OCT02-1/4

T154754 -UN-13MAY02

T154149 -UN-08MAY02

HHM F616462-F-0 1/2

HHM F616462-F-0 1/2			
Pos	Beschreibung	Plan	Plazierung
A13	HHM	100L	Aggregat
B	40-poliger Anschluß	100J	HHM
C	40-poliger Anschluß	116J	HHM
Y408	Rotator, im Uhrzeigersinn **)	101F	Aggregat
Y409	Rotator, im Gegenuhrzeigersinn **)	102F	Aggregat
Y438	Farbe B *)	107F	Aggregat
Y456	EW öffnen Paar 2	101T	Aggregat
Y457	EW schließen Paar 2	102T	Aggregat
Y466	Farbe C *)	108T	Aggregat
Y470A	Sägeschiene, Druckregelung	111E	Aggregat
Y481	Neigung aufw.	110T	Aggregat
Y482	Vorschubwalze schließen	104T	Aggregat
Y482A	Meßrad ausfahren	119F	Aggregat
Y483	VW öffnen	105T	Aggregat
Y484	Sägen	117F	Aggregat
Y485	Rotator schwimmstwllung *)	110F	Aggregat
Y487	Neigung abw.	112T	Aggregat
Y487A	Schwimmstellung, Neigung	107T	Aggregat
Y490	Vorschub vorwärts	104F	Aggregat
Y491	Vorschub rückwärts	105F	Aggregat
Y492	EW, schließen Paar 1 oben	113T	Aggregat
Y493	EW, öffnen Paar 1 oben	108F	Aggregat

*) Zubehör

**) HHM betätigt den Rotator; Betrieb bei Baggerharvester

Fortsetz. siehe nächste Seite

TK01162,000008E -29-23OCT02-4/6

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL

- Thank you very much for reading the preview of the manual.
- You can download the complete manual from: www.heydownloads.com by clicking the link below



- Please note: If there is no response to CLICKING the link, please download this PDF first and then click on it.

CLICK HERE TO **DOWNLOAD** THE COMPLETE MANUAL